12.06.2017

- 3.Mannschaft
- Bezirksklasse

Aufstieg mit Hindernissen – am Ende war es eine Zitterpartie

Spielbericht von Ulrich Richter:

Letzte Runde in der Bezirksklasse – Kleve III als Tabellenführer spielt gegen den Tabellenzweiten Straelen I um den direkten Aufstieg. Wir waren in der komfortablen Situation dass wir 2 Mannschaftspunkte und 2 Brettpunkte mehr auf der Habenseite hatten, so dass selbst eine knappe Niederlage den Aufstieg nicht verhindert hätte. Die DWZ-Stärksten Spieler von Kleve hatten im Vorfeld abgesagt so dass es eines Ersatzspielers bedurfte. Der war auch schnell gefunden, allerdings war er auch der einzige Spieler der eine schlechtere DWZ-Zahl hatte als sein Gegner. Der Gegner trat in Bestbesetzung an.

Nach nur 2,5 Stunden Spielzeit konnte Christian schon dem Gegner gratulieren, entgegen seiner sonstigen Spielanlage – ließ er sich schnell hinten rein drängen und konnte dem Druck des Gegners nichts mehr entgegensetzen und auch eine letzte Mattdrohung wurde pariert. Unser Ersatzspieler an Brett 8 Udo konnte frühzeitig einen Bauern gewinnen und ab diesem Zeitpunkt baute er ein druckvolle Stellung auf, wobei aber auf beiden Seiten alles Mögliche mal hing und die Sache sich sehr zuspitzte bis ... Udo ein Abzugsschach übersah was einen ganzen Turm – nachher nur noch die Qualität, allerdings schlussendlich aber die ganze Partie kostete.

Zu diesem Zeitpunkt stand nur ein Klever besser als sein Gegner. Der Rest befand sich im Remis Bereich und folgerichtig trudelten die ersten Remis Angebote ein – die selbstredend nicht angenommen werden durften. Ich selber wäre zu diesem Zeitpunkt mit einem Remis zufrieden gewesen. Zur Zeitkontrolle spitzte sich die Remis Lage zu, allerdings durfte keiner eins annehmen. Dennis hatte einen Mehrbauern konnte aber nicht aus dem Dauerschach. Frank hatte seine Bauern besser platziert – konnte aber nicht in des Gegners einbrechen. Carl stand augenscheinlich besser konnte aber den Hebel nicht finden, Elyse dokterte an einen Turmendspiel mit Mehrbauern rum und Justus spielte seine Partie souverän runter – er war der Meinung kontinuierlich besser gestanden zu haben, was wohl auch so war aber die gegenseitigen Drohungen war schon hübsch anzuschauen und wohl auch gut überlegt – letztendlich gewinnt er seine Partie.

Wir liegen noch zurück, bei mir bessert sich die Stellung allerdings stehe ich immer noch schlechter. Carl möchte Remis machen, Frank wickelt die Türme ab und kann mit seinem Läufer einen Bauern holen. Dennis möchte auch Remis machen – trotz Mehrbauern. Elyse überlegt 45min im Turmendspiel für den nächsten Zug – Carl macht Remis und auch Dennis kann sich des Dauerschachs nicht erwehren. Mein

Gegner gibt einen Bauern (Doppelbauern auf der h-Linie für mich), aber meine Stellung wird nicht besser. Was tun? Dreimal Remis machen? Frank findet den Weg nicht, aber Elyse – sie holt den zweiten Bauern und steht auf Gewinn, Frank macht Remis und auch ich gebe meine Partie Remis da ich kurz zuvor ein Remis Angebot noch abgelehnt hatte. Elyse macht den vollen Punkt und wir haben ein 4 zu 4 – Punkteteilung!

AUFSTIEG in die BEZIRKSLIGA perfekt!!! Eine Zitterpartie war mit glücklichem Ausgang zu Ende!

- 3. Mannschaft 2016/17